WEMAG

Batteriespeicher leistet das Doppelte

[05.07.2017] Die Leistung des einst größten Batteriespeicherkraftwerks Europas ist verdoppelt worden. Der WEMAG-Batteriespeicher am Standort Schwerin kann jetzt maximal zehn Megawatt vorhalten.

Der kommunale Energieversorger WEMAG betreibt seit dem Jahr 2014 am Standort Schwerin einen Batteriespeicher mit einer installierten Leistung von fünf Megawatt (MW). Damals war es das größte Batteriespeicherkraftwerk Europas, das auch kommerziell betrieben wird (wir berichteten). Wie WEMAG meldet, wurde der Speicher jetzt auf zehn Megawatt erweitert (wir berichteten). Der Speicher stellt Primärregelleistung bereit und hilft damit, Wind- und Sonnenstrom sicher ins Netz zu integrieren. Bei einem flächendeckenden Stromausfall, kann die Batterie außerdem dabei helfen, daselbe wiederaufzubauen. Diese Ertüchtigung zur Schwarzstartfähigkeit sei insbesondere durch die Förderinitiative Zukunftsfähige Stromnetze der Bundesregierung ermöglicht worden. Neue Erlösmodelle für Batteriespeicherkraftwerke könnten in diesem Zusammenhang entwickelt werden. Die Bauzeit für den Speicher betrug neun Monate.

(me)

Stichwörter: Energiespeicher, WEMAG,